

BM Böhling erläutert den Beschlussvorschlag. Durch den Erwerb der Anteile von der Gemeinde Wangerland, welches in erster Linie zur finanziellen Entlastung dieser erfolgt, erhöht sich der Anteil der Stadt Schortens von derzeit 15% um 3% auf 18%. Hierdurch werden zukünftig auch höhere Einnahmen erzielt. Die anderen Mitglieder des Zweckverbandes haben gegen den Erwerb keine Bedenken.

RM Eggerichs begrüßt diesen Vorschlag, da Schortens Standortkommune des Jade-Weser-Park ist.

RM Just verweist auf die aktuelle Haltung der Stadt Wilhelmshaven im Hinblick auf den Beitritt zum Jade-Weser-Park. RM Eggerichs ergänzt, dass die Haltung Wilhelmshavens einen Eingriff in die Planungshoheit der Gemeinden darstellen würde.

BM Böhling teilt hierzu mit, dass seitens des Zweckverbandes eine Pressemitteilung erfolgt. Letztendlich werde die Stadt Wilhelmshaven einen Beitrittsantrag stellen, über welchen die Zweckverbandsversammlung entscheidet.

Auf Nachfrage von RM Sutorius teilt BM Böhling mit, dass zurzeit 100% der Anteile verteilt sind.

Es wird einstimmig empfohlen:

**Der Rat möge beschließen:**

Die Stadt Schortens übernimmt rückwirkend ab 2005 von der Gemeinde Wangerland 3 % der Zweckverbandsanteile am Jade-Weser-Park. Die entsprechende Nachzahlung für die Jahre 2005 bis 2008 in Höhe von 50.217,60 Euro wird zum 01. 04. 2009 vorgenommen.

Damit erhöhen sich die Zweckverbandsanteile der Stadt Schortens von derzeit 15 % auf dann 18 %. Der entsprechenden Änderung der Zweckverbandssatzung Jade-Weser-Park wird gemäß §§ 5 folgende des Nds. Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) i.V.m. § 40 Abs. 1 Nr. 15 NGO zugestimmt.